



## Anregung

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2013/11381**  
Datum: 09.01.2013  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220  
Verfasser: Dietmar Wehrich  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.01.2013	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anregung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einhaltung der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse**

In der in der Stadtratssitzung am 18.07.2012 beschlossenen Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse wurde u.a. neu festgelegt, dass Tischvorlagen grundsätzlich unzulässig sind und Mitteilungen der Stadtverwaltung in der Regel als schriftliche Informationsvorlagen vorzulegen sind sowie Niederschriften der Rats- und Ausschusssitzungen spätestens am Freitag vor dem nächsten regulären Sitzungstermin den Fraktionen zugeleitet werden sollen. Leider ist zu beobachten, dass die betreffenden Regularien in einigen Ausschüssen bisher nicht eingehalten werden, was die Arbeit der Fraktionen weiterhin erschwert.

Wir regen daher an, dass sich die Verantwortlichen der Ausschüsse verstärkt um die Einhaltung der Geschäftsordnung bemühen.

gez. Dietmar Wehrich  
Fraktionsvorsitzender



Stadt Halle (Saale)  
Büro des Oberbürgermeisters

24. Januar 2013

**Sitzung des Stadtrates am 30.01.2013**

**Anregung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einhaltung der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse**

**Vorlagen-Nummer: V/2013/11381**

**TOP: 12.2**

In der in der Stadtratssitzung am 18.07.2012 beschlossenen Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse wurde u.a. neu festgelegt, dass Tischvorlagen grundsätzlich unzulässig sind und Mitteilungen der Stadtverwaltung in der Regel als schriftliche Informationsvorlagen vorzulegen sind sowie Niederschriften der Rats- und Ausschusssitzungen spätestens am Freitag vor dem nächsten regulären Sitzungstermin den Fraktionen zugeleitet werden sollen. Leider ist zu beobachten, dass die betreffenden Regularien in einigen Ausschüssen bisher nicht eingehalten werden, was die Arbeit der Fraktionen weiterhin erschwert.

Wir regen daher an, dass sich die Verantwortlichen der Ausschüsse verstärkt um die Einhaltung der Geschäftsordnung bemühen.

**Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung wird die Verantwortlichen der Ausschüsse nochmals auf die genannte Neuregelung hinweisen.

Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister